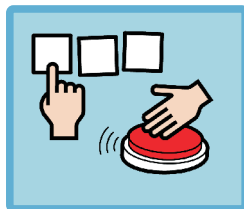


Modul 4

Kommunikation
und aktive Teilhabe
ermöglichen -



Material erstellen mit digitalen Medien
für SchülerInnen mit Unterstützungsbedarf
im Bereich Kommunikation

Unterstützte Kommunikation (UK) spielt eine zentrale Rolle in der Förderung von Schülerinnen und Schülern, die sich nicht oder kaum lautsprachlich äußern können. Methoden der UK können auch für Lehrkräfte von Bedeutung sein, die Schülerinnen und Schüler unterrichten, die (noch) nicht lesen können oder Deutsch als Fremdsprache lernen.

Neben der Vermittlung von theoretischen Grundlagen bietet die Fortbildung viel Raum, um mit unterschiedlichen Medien individuelle Hilfen zu erstellen und eigene Ideen umzusetzen. Dazu arbeiten die Teilnehmer an Stationen und wählen eigene Schwerpunkte aus den folgenden Bereichen:

- Symbolsammlungen und die dazugehörige Software (Metacom/Tabulo, PCS/Boardmaker, SymbolStix/Tobii, PictoSelector)
- Gebärdensysteme (DGS, Schau doch meine Hände an)
- UK Apps (GoTalkNow, Playbutton, MetaTalkDE, ...)
- Sprechende Tasten (z.B. BIGmack, Bigpoint, ...)
- Pläne zur Visualisierung und Strukturierung
- Kommunikationstafeln und -bücher

Weitere Informationen

Gibts bei den Referenten:

Christine Becker: tine.becker@arcor.de

Markus Knab: m_knab@t-online.de

Nina Fröhlich: nina.froehlich@schule-am-winterrain.de

Mareike Helfer: mareike.helfer@schule-am-winterrain.de

Modul 5

Möglichkeiten der
Ansteuerung durch
verschiedene Eingabehilfen -



SchülerInnen mit körperlichen/geistigen
Beeinträchtigungen nutzen Computer und Tablets

SchülerInnen mit einer körperlichen und/oder einer geistigen Beeinträchtigung fällt es oft schwer, mit einer Maus oder Tastatur den PC zu steuern. Es gelingt ihnen eventuell nicht, die Maus festzuhalten oder bestimmte Tasten der Tastatur richtig anzusteuern. Auch die direkte Bedienung eines Tablets ist nicht jedem Schüler möglich. In dieser Fortbildung lernen die TeilnehmerInnen alternative Eingabemöglichkeiten und hilfreiche Einstellungen für PC und mobile Geräte kennen. Der Umgang mit der dazu notwendigen Hardware und hilfreicher Software (Lernprogramme, Spiele, Apps) soll ausprobiert und geübt werden.

Auch in inklusiven Settings kann dies von zentraler Bedeutung sein.

Ziele der Fortbildung:

- Bedienungshilfen in Windows 7 und Windows 8, iOS und OSX einrichten und nutzen
- Musersatzgeräte und Sondertastaturen anpassen und einrichten
- indirekte Ansteuerungsmöglichkeiten durch Interfaces und Schalter anpassen und einrichten
- geeignete Software (Lernprogramme, Spiele, Apps) individuell auswählen und nutzbar machen

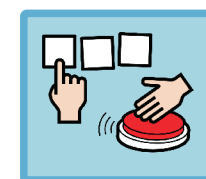
Weitere Informationen

Gibts bei den Referenten:

Markus Knab: m_knab@t-online.de

Nina Fröhlich: nina.froehlich@schule-am-winterrain.de

Digitale Medien in der Sonderschule



In fünf Fortbildungsmodulen werden Kenntnisse zum Einsatz digitaler Medien zur Vorbereitung von Unterricht oder als Lernmedium für Schülerinnen und Schüler mit individuellem Förderbedarf an Sonderschulen und in inklusiven Settings vermittelt.

Es können einzelne, mehrere oder alle Module besucht werden, die Reihenfolge ist dabei beliebig.

Die Anmeldung erfolgt über LFB-Online.

Es ist auch möglich, ein Modul als schulinterne Fortbildung durchzuführen.

Eine Veranstaltung
im Auftrag des
RP Karlsruhe

Modul 1

Erstellung von Unterrichtsmaterialien am PC



Schüler mit speziellem Förderbedarf benötigen individualisierte und differenzierte Unterrichtsmaterialien. Diese Fortbildung vermittelt das Handwerkszeug, um entsprechende Arbeitsmittel herzustellen. In ausführlichen Übungsphasen werden Inhalte auf individuellem Niveau praktisch erarbeitet und vertieft.

Dazu zählen selbst gestaltete Arbeitsblätter, Materialien für die Freiarbeit oder Stationenarbeit, Einlagen für Lernmaterialien wie Logico, selbstentworfenen oder adaptierte Lernspiele, Fotostories, Bildrezepte, Wochenpläne, Bildmaterial zur Klassenraumgestaltung wie Lautgebärden, Klassenregeln etc. bis hin zu Materialien für die Unterstützte Kommunikation.

Inhalte der Fortbildung:

- Beispiele aus dem Schulalltag (Materialbörse)
- Ausführliche Übungsphasen
- Tipps zum effektiven und schnellen Arbeiten (Schnellstartleiste, Short-Cuts, Zwischenablage)
- Vorstellung von Quellen für Bildmaterial
- Hinweise zum Urheberrecht
- Einweisung in die effektivsten Funktionen folgender Programme:
 - Irfanview (Ausschneiden in speziellen Seitenverhältnissen)
 - PhotoFiltre (Kontraste ändern, Ausschneiden, Fülleffekte)
 - LibreOfficeDraw (Kombinieren und Anordnen von Bildern/Textfeldern)
 - Word (Nutzen der Vorteile der Tabellenfunktion)
 - evtl. Kennenlernen weiterer spezifischer Programme wie Wochenplangeneratoren, Arbeitsblattgeneratoren

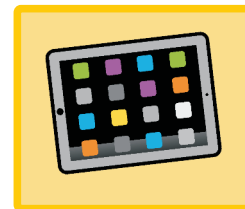
Weitere Informationen

Gibts bei der Referentin:

Beate Rudolph: rudolph.bea@web.de

Modul 2

SchülerInnen mit besonderem Förderbedarf erschließen sich Unterrichtsinhalte individuell mit einem Tablet



Die neue Geräteklasse der Tablets wird zunehmend in Schulen eingesetzt. Schüler mit besonderem Förderbedarf profitieren hiervon in hohem Maß.

Die Fortbildung beantwortet grundlegende Fragen zur Einführung und Implementierung von Tablets.

Inhalte der Fortbildung:

- Einführung in die Geräteklasse
- Grundlagen der Tablet-Bedienung
- Bedienungshilfen (Vorlesefunktion, Lupe, Kindersicherung)
- Bild, Ton, Video beim Einsatz von Tablets praktisch kennenlernen
- Schülerpräsentation mit dem Tablet
- Technische Vorbereitungen für den erfolgreichen Einsatz
- lizenzrechtliche Bestimmungen
- Kennenlernen und Ausprobieren ausgewählter Apps
- Personalisierung bestehender Apps
- Digitale Unterrichtsinhalte mit dem Tablet erstellen (eBook, Apps, LearningApps)

Weitere Informationen

Gibts bei den Referenten:

Sabine Bindereif-Greten: sabinbindereifgreten@mac.com

Christine Becker: tine.becker@arcor.de

Mareike Helfer: mareike.helfer@schule-am-winterrain.de

Nina Fröhlich: nina.froehlich@schule-am-winterrain.de

Modul 3

Digitale Medien in inklusiven Settings - Schülerinnen und Schüler lernen gemeinsam



Die Inhalte dieser Fortbildung sind besonders geeignet für Tandems, die bereits in inklusiven Settings unterrichten oder sich dafür interessieren.

Digitale Medien bieten vielfältige Möglichkeiten kompetenzorientiert in heterogenen Lerngruppen zu unterrichten. In der Fortbildung wird anhand konkreter Umsetzungsbeispiele gezeigt, wie unter Berücksichtigung individueller Voraussetzungen von SchülerInnen kreativ mit digitalen Medien gemeinsam am selben Lerngegenstand gearbeitet werden kann. In Teamarbeit werden exemplarisch Ideen entwickelt, die auf den eigenen Unterricht übertragbar sind.

Inhalte der Fortbildung:

- Einsatz und vielfältige Nutzung digitaler Medien zur Differenzierung und Individualisierung von Zugängen und Medien (z.B. digitales Aufnahmegerät, Toystick, Tablet, Digitalkamera, Dokumentenkamera)
- Arbeitsaufträge erstellen, selbständiges Arbeiten und Präsentieren mit digitalen Medien in Teamarbeit
- Kennenlernen und Ausprobieren ausgewählter Lern- und Autorenprogramme
- Hilfen für offene Unterrichtsformen, z.B. Wochenplangenerator
- Nutzung von für den Schulgebrauch zugelassenen Cloud-Diensten und webbasierten Programmen

Weitere Informationen

Gibts bei den Referenten:

Sabine Bindereif-Greten: sabinbindereifgreten@mac.com

Christine Becker: tine.becker@arcor.de